

Formen der Mehrsprachigkeit in sekundären und tertiären Bildungskontexten

Verwendung, Rolle und Wahrnehmung von Sprachen und Varietäten
Internationale Tagung an der Universität Innsbruck

Zeit: 15.-17.9. 2016

Organisation: Monika Dannerer & Peter Mauser



Programm / Programme (Stand 30.4.2016)

Donnerstag, 15. September 2016 / Thursday, September 15th 2016

14.00-14.30 **Eröffnung / Opening**

14.30-16.00 **Plenarvorträge / Plenaries**

Johan de Caluwe (Universität Gent)

Policy, Practice and Perceptions of Internal Language Variation in Secondary Schools.
A case study of Dutch in Belgium

Ingrid Gogolin (Universität Hamburg)

Mehrsprachigkeit als Mittel zum besseren Verständnis der Sache / Linguistic diversity
– a means for the improvement of comprehension in mainstream classrooms

Kaffeepause / Coffee break

16.30-18.00 **Sektionen I**

| Sektion 1 | Sektion 2 | Sektion 3 |
|--|--|--|
| Universitäre Sprachenpolitik im Kontext nationaler Mehrsprachigkeit / University Language Policy in the Context of National Multilingualism | Mehrsprachigkeit im Curriculum / Multilingualism across the Curriculum | Einstellungen zur Mehrsprachigkeit in der Schule / Attitudes towards Multilingualism in Schools |
| Stephanie Rudwick (Leipzig/KwaZulu-Natal) Multilingualism at a South African tertiary institution: An analysis of student and staff | Jörg Meier (Innsbruck) Mehrsprachigkeit in österreichischen Lehrplänen | Rudolf de Cillia (Wien) Sprache(n) im Klassenzimmer. Spracheinstellungen und Varietätengebrauch im Deutschunterricht aus Sicht der Lehrer/innen und der Schüler/innen |
| Kristine Horner & John Bellamy (Sheffield) Challenging Language-in-Education Policies in Luxembourg: Metalinguistic Discourses 'from Below' | Annemarie Saxalber (Bozen) Zu den gemeinsamen sprach- didaktischen Prinzipien in einem mehrsprachigen Bildungskontext | Nele Fischer, Cornelia Lahmann, Svenja Hammer, Lale Altinay & Timo Ehmke (Lüneburg) Überzeugungen angehender Lehrkräfte im Kontext schulischer Mehrsprachigkeit |
| Nkonko M. Kamwangamalu (Washington) Prestige Planning for African Languages as a Linguistic Marketing Problem | | Elisabeth Knipf-Komlósi, Maria Erb & Marta Müller (Budapest) Spracheinstellungen zweisprachiger Abiturienten in Minderheitengymnasien in Ungarn |

Conference Dinner

Freitag, 16. September 2016 / Friday, September 16th 2016

9.00-10.30 **Sektionen II**

| Sektion 1 | Sektion 2 | Sektion 3 |
|--|---|---|
| Sprachenpolitik und Mehrsprachigkeit im Schulunterricht / Language Policy and Multilingualism in Schools | Mehrsprachigkeit in universitärer Ausbildung und Beruf / Multilingualism in Tertiary Education and in the Job | Einstellungen zur Mehrsprachigkeit an der Universität / Attitudes towards Multilingualism at the University |
| Maria Stopfner (Bozen) Hallo! Ciao! Hello! Hoi! Bok! - Communicative competence in the context of increasing diversity in South Tyrolean schools | Marietta Calderon (Salzburg) Poi le parole: Mehrsprachigkeits- (selbst)management bei OpernsängerInnen | Nina Simon, Jessica Lindner & Julia Podelo (Bayreuth) „Die müssen (die) Sprache lernen!“ |
| Anna Schnitzer (Zürich) Biographie und Sprache – Zugehörigkeit und Differenz: biographisch-ethnographische Analysen aus einer bilingualen Schulklasse in der Schweiz | Daniela Fernando & Edgar Marc Petter (Zürich) Sprachgrenzen öffnen – Neue Wege in der Lehr- und Lernkultur zur Förderung von kommunikativen Kompetenzen an einer Fachhochschule | Ulrike Vogl (Wien) Students' conceptions of multilingualism and language learning: a comparative European perspective |
| | Oliver Winkler (Zürich) Kommunikative Kompetenzen und Mehrsprachigkeit im Ingenieurberuf | Nadja Thoma (Wien) „Man sieht sich dann einfach in der Rangliste höher“. Perspektiven auf ‚perfektes‘ Deutsch in biographischen Erzählungen von Germanistik-Student*innen mit Migrationserfahrung |

Kaffeepause / Coffee break

11.00-12.30 **Sektionen III**

| Sektion 1 | Sektion 2 | Sektion 3 |
|--|--|---|
| Mehrsprachigkeit in didaktischer Umsetzung an der Universität / Multilingualism in University Teaching | Mehrsprachigkeit und schulische Schreibkompetenz / Multilingualism and Literacy in Schools | Unterrichtsmaterialien und Tests zu Herkunfts- und Fremdsprachen / Teaching Material and Tests for Heritage and Foreign Languages |
| Barbara Hinger (Innsbruck) Linguistische Diversität in einem sprachenübergreifenden Ausbildungsmodell – individuelle und gruppenspezifische sprachliche Faktoren von Studierenden am Innsbrucker Modell der Fremdsprachendidaktik (IMoF) | Andrea Abel & Aivars Glaznieks (Bozen) „Sie müssen sich mit Problemen rumschlagen ...“ Aspekte der Schreibkompetenz am Ende der schulischen Laufbahn | Wolfgang Stadler (Innsbruck) Die Rolle russischer Herkunftssprecher bei der Entwicklung eines Tests zur Überprüfung soziopragmatischer Kompetenz in Russisch als Fremdsprache (RaF) |
| Sabine Grasz (Oulu) Hilfe oder Hindernis? Einstellungen finnischer | Sabine Schmolzer-Eibinger & Daniela Rotter (Graz) Language-Awareness – | Basil Schader (Zürich) Die Reihe „Materialien für den herkunftssprachlichen |

| | | |
|---|---|---|
| Sprachstudierender gegenüber Mehrsprachigkeit als Ressource | Mehrsprachigkeit fördern durch eine Didaktik der Textprozeduren und Focus on Form im Fachunterricht der Sekundarstufe | Unterricht“ als Beitrag zu einem aktuellen und qualitativ hochwertigen herkunftssprachlichen Unterricht |
| Angelika Redder (Hamburg) Mehrsprachige Wissensprozessierung in Schule und Hochschule | Agnes Grond (Graz) Repertoiredynamik bei kurdischen Frauen aus der Türkei in Österreich | |

Mittagspause / Lunch (12.30 - 14.00)

14.00-16.00 **Sektionen IV**

| Sektion 1 | Sektion 2 | Sektion 3 |
|---|--|--|
| Mehrsprachigkeit und universitäre Literalität Multilingualism and Literacy at the University | Mehrsprachige Unterrichtsinteraktion in der Schule / Multilingual Communication at School | Mehrsprachigkeit – Bezüge zwischen Sprachen / Multilingualism - Interaction of Languages |
| Sabine Dengerscherz (Wien) Zum Einsatz verschiedener Sprachen beim professionellen Schreiben in mehrsprachigen Kontexten. Einige Fallstudien-Ergebnisse aus dem Projekt PROSIMS | Andrea Bogner & Jacqueline Gutjahr (Göttingen) Mehrsprachige Räume gestalten | Åsta Haukås (Bergen) Attitudes towards learning L2 English and L3 French, German or Spanish: Insights from learners' drawings |
| Melanie Brinkschulte (Göttingen) Aktivierung der Ressource Mehrsprachigkeit für Schreibende in den Naturwissenschaften | Ute Smit, Julia Hüttner & Thomas Finker (Wien/Southampton) Compulsory CLIL at Austrian technical colleges ('HTL'): On the roles of English and German in stakeholder views and classroom use | Carmen Konzett (Innsbruck) „ähm is jetzt pétrole heißt öl oder und was hoaßt dann benzin?“ Formen der Bezugnahme auf andere (Fremd)sprachen im schulischen Französischunterricht |
| Alexander Imig (Nagoya) Die (japanische) Universität als mehrsprachiges System. Annäherungen an „universitäre Literalität“ | Kewagamang, Phemelo (Aix - Marseille) Multilingual practices of French foreign language teachers in Botswana | Ulrike Jessner-Schmidt (Innsbruck) Zwischensprachliche Interaktion beim mehrsprachigen Lernen |
| Daniel Spielmann (Frankfurt) Sprachsensible Schreibzentrumsarbeit | Eva Lavric (Innsbruck) Alle tun es, nicht alle geben es zu, und nur manche wissen, warum sie es tun: die Muttersprache im (schulischen und hochschulischen) Fremdsprachenunterricht | Kerstin Mayr-Keiler (Innsbruck) Innere und äußere „Sprachlandschaften“ in Interaktion. Eine Untersuchung bei mehrsprachigen Schülerinnen und Schülern |

Kaffeepause / Coffee break

16.30-18.00 **Posterpräsentationen / Poster session**
 (Namen und Titel folgen demnächst/ Names and Topics will follow soon)

Buffet

Samstag, 17. September 2016 / Saturday, September 17th 2016

9.00-10.30 **Sektionen V**

| Sektion 1 | Sektion 2 |
|---|--|
| Mehrsprachigkeit der Studierenden und universitäre Maßnahmen / Multilingual Students and University Language Policy | Innere Mehrsprachigkeit in der Schule / Internal Multilingualism in Schools |
| Helena Olfert & Anke Schmitz (Osnabrück) Implementierung von Herkunftssprachen an universitären Sprachenzentren – Sprachliche Angebote „für Insider“ an Hochschulen | Silvia Hofer (Wien) Untersuchung zum Umgang mit standardsprachlicher Variation im Deutschen an Südtiroler Schulen: Erste Ergebnisse |
| Lena Kreppel (Gelsenkirchen) Mehrsprachigkeit – Potenziale und Herausforderungen für die Sprachförderung an Hochschulen im Ruhrgebiet | Regula Schmidlin (Fribourg, CH) Innere Mehrsprachigkeit an Deutschschweizer Schulen |
| Monika Dannerer (Innsbruck) Mehrsprachigkeit als Programm – Mehrsprachigkeit wider Willen? | Jannis Harjus (Mainz-Germersheim) Versuchte Normierung einer komplexen Varietät? – Der bildungsinstitutionelle Umgang mit innerer Mehrsprachigkeit in Andalusien |

Kaffeepause / Coffee break

11.00-12.30 **Plenarvorträge / Plenaries**

Rita Franceschini (Freie Universität Bozen/Libera Università di Bolzano)
 Die Herausforderungen einer Universität vor der Internationalisierung der Studiengänge und der Herkunft der Studierenden

Adelheid Hu (Université du Luxembourg):
 Language practices and intercultural encounters in a multilingual and international university: The example of Luxembourg

12.30-13.00 **Ausklang / Farewell**